

# INHALTSVERZEICHNIS

## EINLEITUNG

Bildung und Berufskarriere in Japan <i>Helmut DEMES und Walter GEORG</i>	13
---	----

## VOM BILDUNGSSYSTEM IN DIE ERWERBSTÄTIGKEIT: ÜBERGÄNGE UND STRUKTURVERÄNDERUNGEN

Der Übergang vom Bildungs- in das Beschäftigungssystem: Erfahrungen in Deutschland – Vergleiche zu Japan <i>Kerstin TEICHER und Ulrich TEICHLER</i>	35
---	----

Vom Bildungssystem in die Erwerbstätigkeit: Übergänge und Rekrutierung verschiedener Absolventengruppen des Bildungs- systems <i>KARIYA Takehiko</i>	65
---	----

Arbeitsvermittlung durch Bildungsinstitutionen <i>ÖE Atsuyoshi</i>	93
---	----

Strukturwandel der Hochschulbildung in Deutschland, Japan und in den USA <i>Paul WINDOLF</i>	123
--	-----

## BETRIEBLICHE QUALIFIZIERUNG

Qualifizierungsansätze in Deutschland und Japan: Gemeinsamkeiten und Divergenzen <i>Walter GEORG</i>	159
--	-----

Zur Situation und Problematik betrieblicher Erstausbildung in Japan <i>MUTA Hiromitsu</i>	191
---	-----

Charakteristika und Probleme der innerbetrieblichen Aus- und Weiterbildung in Japan <i>IZUMI Terutaka</i>	217
---	-----

Beruflichkeit in Japan: Strukturen und Tendenzen <i>Helmut DEMES</i>	257
---	-----

BILDUNGSABSCHLUSS UND KARRIEREVERLAUF

Zum Zusammenhang von Bildung und Karriere in Japan und Deutschland <i>Angelika ERNST</i>	285
Der Trend zu tertiären Bildungsanschlüssen und die Berufskarriere von Universitätsabsolventen <i>YOSHIMOTO Keiichi</i>	319
Karriereverläufe von Oberschul- und Fachschulabsolventen <i>KOSUGI Reiko</i>	351
Betriebliche Beförderungskriterien und Karrieremodelle <i>ENDŌ Kōshi</i>	385

FRAUENERWERBSTÄTIGKEIT UND KARRIERE

Frauenbildung und -erwerbsarbeit in Deutschland und Japan: Eine problemorientierte Einführung <i>Claudia WEBER</i>	423
Die betriebliche Karriere von Frauen: Eine Analyse unter besonderer Berücksichtigung der Charakteristika des japanischen Managementsystems <i>KANBAYASHI Chieko</i>	441
Die Diversifizierung der Beschäftigungsformen und Karriere-chancen für Frauen in Japan <i>ŌSAWA Machiko</i>	471

SCHLUSSBEMERKUNG

Karriere statt Lehre? Anmerkungen aus vergleichender Perspektive <i>Walter GEORG und Helmut DEMES</i>	499
<i>Zu den Autoren</i>	517